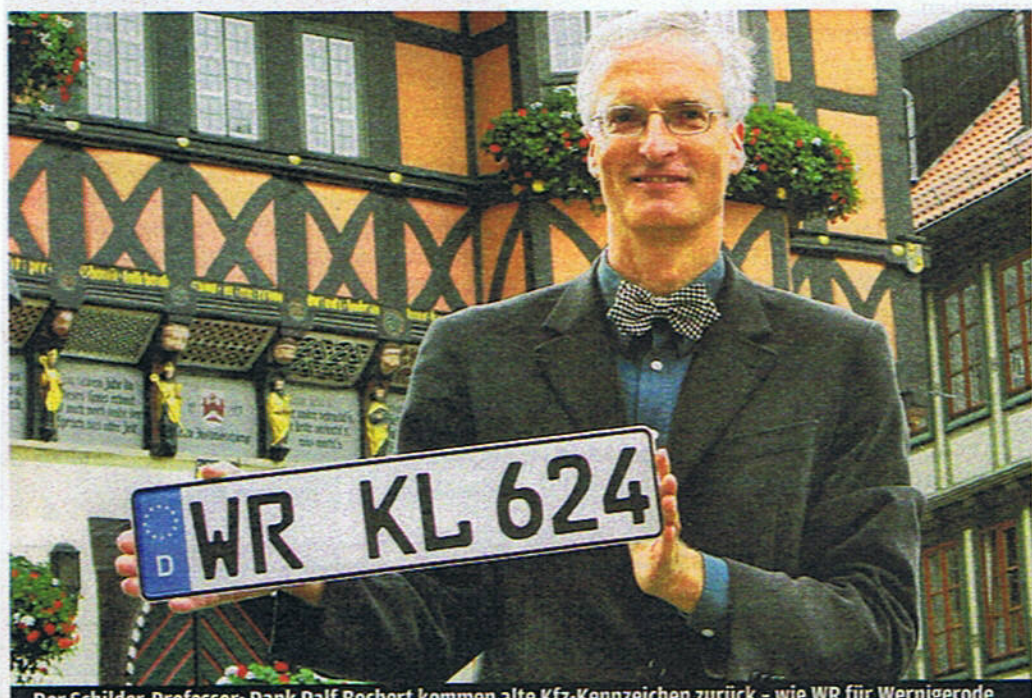


# Die alten Kennzeichen sind wieder da

Ein Heilbronner Professor bringt die gute alte Zeit zurück auf die Straße: In vielen Städten Deutschlands kommen jetzt die alten Nummernschilder wieder, die Gebietsreformen zum Opfer fielen



Der Schilder-Professor: Dank Ralf Bochert kommen alte Kfz-Kennzeichen zurück – wie WR für Wernigerode

Kennen Sie HR? Nein, das ist nicht das Kennzeichen von Herford oder Herne, auch die Hansestadt Rostock ist nicht gemeint. HR steht für den Schwalm-Eder-Kreis. Der liegt in Hessen, ist ein Zusammenschluss aus drei Altkreisen und besteht seit 1974. „Hauptstadt“ dieses Gebildes ist Homberg/Efze, deshalb HR. Früher gab es hier das Kennzeichen FZ für Fritzlar, MEG für Melsungen sowie ZIG für Ziegenhain. Und vielleicht bald wieder? Alte Nummernschilder, die durch die Gebietsreform weggefallen sind, können jetzt wieder zugeteilt werden. AUTO BILD beantwortet die wichtigsten Fragen.

**Wie kommt es zur Liberalisierung der Kennzeichen?** Zu verdanken ist das Wirtschafts-Professor Ralf Bochert von der Hochschule Heilbronn. In seinem Forschungsprojekt „Heilbronner Initiative Kennzeichenliberalisierung“ hat er über 50 000 Menschen in 200 Städten fragen lassen, ob sie die alten Kennzeichen zurückwollten. Ergebnis: 74 Prozent sagen Ja, nur zwölf Prozent sind dagegen. Innerhalb der nächsten Monate werden 150 Kennzeichen zurückkommen, über 230 Städte haben sich laut Prof. Bochert für das eigene Kennzeichen ausgesprochen.

**Welche Vorteile bringt das alte Kennzeichen?** Professor Bochert spricht von zusätzlichen Marketingmöglichkeiten für die Städte. Ganz klar: Das Kürzel für die Heimatstadt ist viel greifbarer als eine Buchstaben-Kombination für einen am grünen Tisch geschaffenen Großkreis. Oder eine Großstadt. Von 1977 bis 1979 war Wetzlar so etwas, bildete mit dem 15 Kilometer entfernten Gießen die Stadt Lahn, Kennzeichen L, später LDK. Dank Bochert dürfen die Wetzlarer wieder WZ-Schilder an ihre Autos schrauben.

STADT/BUNDESLAND	KENNZ.	AMPEL
Alfeld (Niedersachsen)	ALF	●
Alsfeld (Hessen)	ALS	●
Altena (Nordrhein-Westfalen)	AL	●
Altentreptow (Mecklenburg-Vorpommern)	AT	●
Anklam (Mecklenburg-Vorpommern)	ANK	●
Arnsberg (Nordrhein-Westfalen)	AR	●
Artern (Thüringen)	ART	●
Aschersleben (Sachsen-Anhalt)	ASL	●
Aue (Sachsen)	AU	●
Bäcknang (Baden-Württemberg)	BK	●
BK wird parallel im Kreis Börde vergeben		
Bad Aibling (Bayern)	AIB	●
Bad Berleburg (Nordrhein-Westfalen)	BLB	●
Bad Brückenau (Bayern)	BRK	●
Bad Doberan (Mecklenburg-Vorpommern)	DBR	●
Bad Gandersheim (Niedersachsen)	GAN	●
Bad Königshofen (Bayern)	KÖN	●
Bad Kötzting (Bayern)	KÖZ	●
Bad Langensalza (Thüringen)	LSZ	●
Bad Lobenstein (Thüringen)	LBS	●
Bad Mergentheim (Baden-Württemberg)	MGH	●
Bad Säckingen (Baden-Württemberg)	SAK	●
Bad Saulgau (Baden-Württemberg)	SLG	●
Bad Schwalbach (Hessen)	SWA	●
Bad Staffelstein (Bayern)	STE	●
Beckum (Nordrhein-Westfalen)	BE	●
Bernburg (Sachsen-Anhalt)	BBG	●
Bernkastel-Kues (Rheinland-Pfalz)	BKS	●
Biedenkopf (Hessen)	BID	●
Bingen (Rheinland-Pfalz)	BIN	●
Bischofsverda (Sachsen)	BIW	●
Bocholt (Nordrhein-Westfalen)	BOH	●
Bochum (Nordrhein-Westfalen; für das Stadtteilkennzeichen für Bochum-Wattenscheid)	WAT	●
Bogen (Bayern)	BOG	●
Braunlage (Niedersachsen)	BRL	●
Bremervörde (Niedersachsen)	BRV	●
Brilon (Nordrhein-Westfalen)	BRI	●
Bruchsal (Baden-Württemberg)	BR	●
Buchen (Baden-Württemberg)	BCH	●
Büdingen (Hessen)	BÜD	●
Büren (Nordrhein-Westfalen)	BÜR	●
Bützow (Mecklenburg-Vorpommern)	BÜZ	●
Burg bei Magdeburg (Sachsen-Anhalt)	BRG	●
Calau (Brandenburg)	CA	●
Castrop-Rauxel (Nordrhein-Westfalen)	CAS	●
Clausthal-Zellerfeld (Niedersachsen)	CLZ	●
Crailsheim (Baden-Württemberg)	CR	●
Delitzsch (Sachsen)	DZ	●
Demmin (Mecklenburg-Vorpommern; Erhalt eines Altkennzeichens)	DM	●
Dieburg (Hessen)	DI	●
Diez (Rheinland-Pfalz)	DIZ	●
Dillenburg (Hessen)	DIL	●
Dinkelsbühl (Bayern)	DKB	●
Dinslaken (Nordrhein-Westfalen)	DIN	●
Dippoldiswalde (Sachsen)	DW	●
Döbeln (Sachsen)	DL	●
Donauwieschingen (Baden-Württemberg)	DS	●
Duderstadt (Niedersachsen)	DUD	●
Ebermannstadt (Bayern)	EBS	●
Ebern (Bayern)	EBN	●
Eckernförde (Schleswig-Holstein)	ECK	●
Eggenfelden (Bayern)	EG	●
Einbeck (Niedersachsen)	EIN	●
Eilenburg (Sachsen)	EB	●
Eisenberg (Thüringen)	EIS	●
Eisenhüttenstadt (Brandenburg)	EH	●
Eschenbach in der Oberpfalz (Bayern)	ESB	●
Erkelenz (Nordrhein-Westfalen)	ERK	●
Feuchtwangen (Bayern)	FEU	●
Friedberg i. B. (Bayern)	FDB	●
Freital (Sachsen)	FTL	●
Füssen (Bayern)	FÜS	●
Gardelegen (Sachsen-Anhalt)	GA	●
Geilenkirchen (Nordrhein-Westfalen)	GK	●
Geldern (Nordrhein-Westfalen)	GEL	●
Gelnhausen (Hessen)	GN	●
Genthin (Sachsen-Anhalt)	GNT	●
Gerolzhofen (Bayern)	GEO	●
Gladbeck (Nordrhein-Westfalen)	GLA	●
Glauchau (Sachsen)	GC	●
Grafenau (Bayern)	GRA	●
Greifswald (Mecklenburg-Vorpommern; parallel zum HGW)	GW	●
Grevenbroich (Nordrhein-Westfalen)	GV	●
Grevesmühlen (Mecklenburg-Vorpommern)	GVM	●
Grimma (Sachsen)	GRM	●
Grimmen (Mecklenburg-Vorpommern)	GMN	●
Großenhain (Sachsen)	GRH	●
Güstrow (Mecklenburg-Vorpommern)	GÜ	●
Hagenow (Mecklenburg-Vorpommern)	HGN	●
Hainichen (Sachsen)	HC	●
Haldensleben (Sachsen-Anhalt)	HDL	●
Hann. Münden (Niedersachsen)	HMÜ	●
Havelberg (Sachsen-Anhalt)	HV	●
Hechingen (Baden-Württemberg)	HCH	●
Herne (Nordrhein-Westfalen; für das Stadtteilkennzeichen für Wanne-Eickel)	WAN	●
Hettstedt (Sachsen-Anhalt)	HET	●
Hilpoltstein (Bayern)	HIP	●
Hofgeismar (Hessen)	HOG	●
Hohenmölsen (Sachsen-Anhalt)	HHM	●
Hohenstein-Ernstthal (Sachsen)	HOT	●
Horb (Baden-Württemberg)	HOR	●
Hoyerswerda (Sachsen)	HY	●

STADT/BUNDESLAND	KENNZ.	AMPEL
Buchen (Baden-Württemberg)	BCH	●
Büdingen (Hessen)	BÜD	●
Büren (Nordrhein-Westfalen)	BÜR	●
Bützow (Mecklenburg-Vorpommern)	BÜZ	●
Burg bei Magdeburg (Sachsen-Anhalt)	BRG	●
Calau (Brandenburg)	CA	●
Castrop-Rauxel (Nordrhein-Westfalen)	CAS	●
Clausthal-Zellerfeld (Niedersachsen)	CLZ	●
Crailsheim (Baden-Württemberg)	CR	●
Delitzsch (Sachsen)	DZ	●
Demmin (Mecklenburg-Vorpommern; Erhalt eines Altkennzeichens)	DM	●
Dieburg (Hessen)	DI	●
Diez (Rheinland-Pfalz)	DIZ	●
Dillenburg (Hessen)	DIL	●
Dinkelsbühl (Bayern)	DKB	●
Dinslaken (Nordrhein-Westfalen)	DIN	●
Dippoldiswalde (Sachsen)	DW	●
Döbeln (Sachsen)	DL	●
Donauwieschingen (Baden-Württemberg)	DS	●
Duderstadt (Niedersachsen)	DUD	●
Ebermannstadt (Bayern)	EBS	●
Ebern (Bayern)	EBN	●
Eckernförde (Schleswig-Holstein)	ECK	●
Eggenfelden (Bayern)	EG	●
Einbeck (Niedersachsen)	EIN	●
Eilenburg (Sachsen)	EB	●
Eisenberg (Thüringen)	EIS	●
Eisenhüttenstadt (Brandenburg)	EH	●
Eschenbach in der Oberpfalz (Bayern)	ESB	●
Erkelenz (Nordrhein-Westfalen)	ERK	●
Feuchtwangen (Bayern)	FEU	●
Friedberg i. B. (Bayern)	FDB	●
Freital (Sachsen)	FTL	●
Füssen (Bayern)	FÜS	●
Gardelegen (Sachsen-Anhalt)	GA	●
Geilenkirchen (Nordrhein-Westfalen)	GK	●
Geldern (Nordrhein-Westfalen)	GEL	●
Gelnhausen (Hessen)	GN	●
Genthin (Sachsen-Anhalt)	GNT	●
Gerolzhofen (Bayern)	GEO	●
Gladbeck (Nordrhein-Westfalen)	GLA	●
Glauchau (Sachsen)	GC	●
Grafenau (Bayern)	GRA	●
Greifswald (Mecklenburg-Vorpommern; parallel zum HGW)	GW	●
Grevenbroich (Nordrhein-Westfalen)	GV	●
Grevesmühlen (Mecklenburg-Vorpommern)	GVM	●
Grimma (Sachsen)	GRM	●
Grimmen (Mecklenburg-Vorpommern)	GMN	●
Großenhain (Sachsen)	GRH	●
Güstrow (Mecklenburg-Vorpommern)	GÜ	●
Hagenow (Mecklenburg-Vorpommern)	HGN	●
Hainichen (Sachsen)	HC	●
Haldensleben (Sachsen-Anhalt)	HDL	●
Hann. Münden (Niedersachsen)	HMÜ	●
Havelberg (Sachsen-Anhalt)	HV	●
Hechingen (Baden-Württemberg)	HCH	●
Herne (Nordrhein-Westfalen; für das Stadtteilkennzeichen für Wanne-Eickel)	WAN	●
Hettstedt (Sachsen-Anhalt)	HET	●
Hilpoltstein (Bayern)	HIP	●
Hofgeismar (Hessen)	HOG	●
Hohenmölsen (Sachsen-Anhalt)	HHM	●
Hohenstein-Ernstthal (Sachsen)	HOT	●
Horb (Baden-Württemberg)	HOR	●
Hoyerswerda (Sachsen)	HY	●

BITTE LESEN SIE WEITER AUF SEITE

● Kennzeichen werden wieder vergeben bzw. folgen ● Landkreis hat zugestimmt, Kennzeichen kommen aller Voraussicht ● Landkreis hat abgelehnt ● Noch keine Entscheidung der Länder über das Vorgehen (Bayern, Brandenburg) bzw. noch keine Entscheidung des Landkreises (Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg)

kommen jetzt überall die alten Kennzeichen zurück? Bleiben wir in Hessen und kehren zurück zu unserem Beispiel aus dem Schwalm-Ederkreis. Das Stadtparlament Melsungen hat sich mit großer Mehrheit für die Wiedereinführung des MEG-Kennzeichens ausgesprochen. Pech, dass der Landrat dagegen ist: „Seit der Gebietsreform ist in der Bevölkerung des Schwalm-Ederkreises eine regionale Identität entstanden.“ Der Landrat entscheidet über die Rückkehr der alten Kennzeichen? Zunächst sind die Städte und Gemeinden zu befragen. Sie entscheiden, ob sie die Wiedereinführung eines aufgelassener Kennzeichen, dann hat der Landrat das Wort. Hat der sein Okay gegeben, entscheidet das Land. In Sachsen, Thüringen und Brandenburg-Anhalt hat das Verkehrsministerium einfach alle Altkennzeichen wieder eingeführt. Darf man wegen der Altkennzeichen jetzt alle ein neues Kennzeichen kaufen? Nein. Es sind in den jeweiligen Landkreisen oder kreisfreien Städten mehrere Kennzeichen möglich. Aber viele wollen einfach das neue (alte) Kennzeichen. Zum Beispiel in Wattenscheid – 1975 wurde der 5000-Einwohner-Ort nach Bochum eingemeindet, das Kennzeichen war für alle BO. Nicht aber für Klaus Steilmann, Ex-Präsident des Fußball-

vereins SG Wattenscheid 09. Über ihn erzählt man sich, dass er seinen Wagen nicht von WAT auf BO umschreiben lassen wollte und stattdessen lieber mit einer Essener Nummer fuhr. Am 14. November 2012, dem dritten Todestag Steilmanns, durften die ersten Wattenscheider wieder das geliebte WAT-Schild an ihre Autos schrauben.

**Was kostet die Kommunen die Kennzeichen-Liberalisierung?** Der Schwalm-Eder-Kreis sagt: Eine Software-Umstellung und erhöhter Archivierungsbedarf kosten Geld. Bocherth hält dagegen: „Das alles ist ohne Zusatzkosten möglich, da die EDV der Zulassungsbehörden mehrere Kennzeichen gleichzeitig verwalten kann.“ So steht es auch in den Beschlussvorlagen etwa der Kreise Recklinghausen, Unna, Wesel und Böblingen.

**Was kostet den Autofahrer das neue alte Kennzeichen?** Etwa 60 Euro. Der Kreis Unna hat es für alle, die auf das Kennzeichen LÜN für Lünen wechseln wollen, ausgerechnet: 12,80 Euro werden für die Reservierung und den Erhalt eines Wunsch Kennzeichens fällig, 26,30 Euro für Umkennzeichnung von UN auf LÜN, 60 Cent für Klebesiegel, 5,10 Euro für Feinstaubplakette, dazu etwa 15 bis 20 Euro für die Schilder.

KOMMENTAR

Glückwunsch, EIN! In den nächsten großen Ferien werden unzählige Familien auf ihr neues EIN-Kennzeichen angesprochen, und sie werden antworten: Wir kommen aus Einbeck, in unserer Stadt wurde das Bockbig erfinden. Eine ähnliche Geschichte werden die Menschen aus LÜN (Lünen) auf Lager haben oder aus CAS (Castrop-Rauxel), WAN (Wanne-Eickel) oder LEO (Leonberg). Die Liberalisierung der Kfz-Kennzeichen ist ein Glücksfall, dem Initiator Professor Bocherth von der Hochschule Heilbronn gehört für seine Weitsicht ein Orden verliehen. Denn hier geht es um ganz große Heimatgefühle – und für die klammern Städte, die jetzt neu aufs Kennzeichen kommen, geht es um kostenloses Marketing. Radiosender oder Möbelhäuser zahlen ein Vermögen, damit ihre Aufkleber auf Autos Werbung fahren. Die Städte kriegen das umsonst. Wie schade, dass einige Landräte das nicht einsehen und auf bockig schalten. Vielleicht ändern sie ja noch ihre Meinung. Dann können die Menschen aus MEG im nächsten Urlaub sagen: Wir kommen aus Melsungen und spielen Handball-Bundesliga!



Andreas May

STADT/BUNDESLAND	KENNZ.	AMPEL
Hünfeld (Hessen)	HÜN	●
Illertissen (Bayern)	ILL	●
Islohn (Nordrhein-Westfalen)	IS	●
Jessen (Sachsen-Anhalt)	JE	●
Jülich (Nordrhein-Westfalen)	JÜL	●
Kamerz (Sachsen)	KM	●
Kemnath (Bayern)	KEM	●
Köthen (Sachsen-Anhalt)	KÖT	●
Klötze (Sachsen-Anhalt)	KLZ	●
Krumbach (Bayern)	KRU	●
Lahr (Baden-Württemberg)	LR	●
Landau a. d. Isar (Bayern)	LAN	●
Laufen (Bayern)	LF	●
Leonberg (Baden-Württemberg)	LEO	●
Lippstadt (Nordrhein-Westfalen)	LP	●
Löbau (Sachsen)	LÖB	●
Ludwigslust (Mecklenburg-Vorpommern; Erhalt eines Altkreiskennzeichens)	LWL	●
Lübbecke (Nordrhein-Westfalen)	LK	●
Lübz (Mecklenburg-Vorpommern)	LBZ	●
Lüdinghausen (Nordrhein-Westfalen)	LH	●
Lünen (Nordrhein-Westfalen)	LÜN	●
Mainburg (Bayern)	MAI	●
Malchin (Mecklenburg-Vorpommern)	MC	●
Mallersdorf-Pfaffenberg (Bayern)	MAL	●
Marktredwitz (Bayern)	MAK	●
Mecklenburg-Strelitz (Mecklenburg-Vorpommern; Erhalt eines Altkreiskennz.)	MST	●
Meiningen (Thüringen)	MGN	●
Melsungen (Hessen)	MEG	●
Mellrichstadt (Bayern)	MET	●
Merseburg (Sachsen-Anhalt)	MER	●
Mittweida (Sachsen)	MW	●
Moers (Nordrhein-Westfalen)	MO	●
Mühlhausen (Thüringen)	MHL	●
Müritz (Meckl.-Vorp.; Erhalt eines Altkreiskennz.)	MÜR	●
Naifa (Bayern)	NAI	●
Nebra (Sachsen-Anhalt)	NEB	●
Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern)	NB	●
Neuhaus am Rennweg (Thüringen)	NH	●
Neustadt bei Coburg (Bayern)	NEC	●
Neustrelitz (Mecklenburg-Vorpommern)	NZ	●
Niebuß (Schleswig-Holstein)	NIB	●
Niesky (Sachsen)	NY	●
Nördlingen (Bayern)	NÖ	●

STADT/BUNDESLAND	KENNZ.	AMPEL
Norden (Niedersachsen)	NOR	●
Nürtingen (Baden-Württemberg)	NT	●
Oberrhein a. Main (Bayern)	OB	●
Öhringen (Baden-Württemberg)	ÖHR	●
Osterburg (Sachsen-Anhalt)	OBG	●
Otterndorf (Niedersachsen)	OTT	●
Parchim (Mecklenburg-Vorpommern; Erhalt eines Altkreiskennzeichens)	PCH	●
Parsberg (Bayern)	PAR	●
Pasewalk (Mecklenburg-Vorpommern)	PW	●
Pegnitz (Bayern)	PEG	●
Plaue (Sachsen)	PL	●
Pößneck (Thüringen)	PN	●
Prüm (Rheinland-Pfalz)	PRÜ	●
Quedlinburg (Sachsen-Anhalt)	QLB	●
Querfurt (Sachsen-Anhalt)	QFT	●
Rehau (Bayern)	REH	●
Ribnitz-Damgarten (Mecklenburg-Vorpommern)	RDG	●
Riesa (Sachsen)	RIE	●
Rinteln (Niedersachsen)	RI	●
Rochlitz (Sachsen)	RL	●
Rockenhausen (Rheinland-Pfalz)	ROK	●
Roding (Bayern)	ROD	●
Röbel/Müritz (Mecklenburg-Vorpommern)	RM	●
Rudolstadt (Thüringen)	RU	●
Rothenburg ob der Tauber (Bayern)	ROT	●
Rotenburg/Laaber (Bayern)	ROL	●
Saarburg (Rheinland-Pfalz)	SAB	●
Sangerhausen (Sachsen-Anhalt)	SGH	●
Scheinfeld (Bayern)	SEF	●
Schleiz (Thüringen)	SCZ	●
Schlüchtern (Hessen)	SLÜ	●
Schmölln (Thüringen)	SLN	●
Schönebeck (Sachsen-Anhalt)	SBK	●
Schongau (Bayern)	SOG	●
Schrobenhausen (Bayern)	SOB	●
Schwäbisch Gmünd (Baden-Württemberg)	GD	●
Schwabmünchen (Bayern)	SMÜ	●
Sebnitz (Sachsen)	SEB	●
Seelow (Brandenburg)	SEE	●
Selb (Bayern)	SEL	●
Senftenberg (Brandenburg)	SFB	●
Sinsheim (Baden-Württemberg)	SMH	●
Spremberg (Brandenburg)	SPB	●
Soltau (Niedersachsen)	SOL	●
Sondershausen (Thüringen)	SDH	●

STADT/BUNDESLAND	KENNZ.	AMPEL
Sonthofen (Bayern)	SF	●
Stadtroda (Thüringen)	SRO	●
Stadtsteinach (Bayern)	SAN	●
Staßfurt (Sachsen-Anhalt)	SFT	●
Stemberg (Mecklenburg-Vorpommern)	STB	●
St. Goar (Rheinland-Pfalz)	GOA	●
Stockach (Baden-Württemberg)	STO	●
Stollberg (Sachsen)	STL	●
Stralsund (Mecklenburg-Vorpommern)	HST	●
Strasburg/Um. (Mecklenburg-Vorpommern)	SBG	●
Sulzbach-Rosenberg (Bayern)	SUL	●
Syke (Niedersachsen)	SY	●
Teterow (Mecklenburg-Vorpommern)	TET	●
Tettleng (Baden-Württemberg)	TT	●
Überlingen (Baden-Württemberg)	ÜB	●
Uckermünde (Mecklenburg-Vorpommern)	UEM	●
Uffenheim (Bayern)	UFF	●
Utsingen (Hessen)	USI	●
Vaihingen/Enz (Baden-Württemberg)	VAI	●
Viechtach (Bayern)	VIT	●
Vilsbiburg (Bayern)	VIB	●
Vohenstrauß (Bayern)	VOH	●
Waldmünchen (Bayern)	WUM	●
Wanzleben (Sachsen-Anhalt)	WZL	●
Wasserburg (Bayern)	WS	●
Wegscheid (Bayern)	WEG	●
Weilburg (Hessen)	WEL	●
Weißfels (Sachsen-Anhalt)	WSF	●
Weißwasser (Sachsen)	WSW	●
Wernigerode (Sachsen-Anhalt)	WR	●
Wetzlar (Hessen)	WZ	●
Wismar (Mecklenburg-Vorpommern)	HWI	●
Witten (Nordrhein-Westfalen)	WIT	●
Wittstock/Dosse (Brandenburg)	WK	●
Wolfhagen (Hessen)	WOH	●
Wolfratshausen (Bayern)	WOR	●
Wolgast (Mecklenburg-Vorpommern)	WLG	●
Wolmirstedt (Sachsen-Anhalt)	WMS	●
Wurzen (Sachsen)	WUR	●
Zell (Mosel), (Rheinland-Pfalz)	ZEL	●
Zerbst (Sachsen-Anhalt)	ZE	●
Zeitz (Sachsen-Anhalt)	ZZ	●
Zeulenroda-Triebes (Thüringen)	ZR	●
Zittau (Sachsen)	ZI	●
Zschopau (Sachsen)	ZP	●

● Kennzeichen werden wieder vergeben bzw. folgen ● Landkreis hat zugestimmt, Kennzeichen kommen aller Voraussicht ● Landkreis hat abgelehnt ● Noch keine Entscheidung der Länder über das Vorgehen (Bayern, Brandenburg) bzw. noch keine Entscheidung des Landkreises (Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg); Die Tabelle zeigt Städte, die das Altkennzeichen zurück wollen. Quelle: Hochschule Heilbronn, Stand: 23. 11. 2012